



Dorfverein Rütshelen

Jahresbericht 2016

Das Berichtsjahr 2016 verlief für den Dorfverein Rütshelen gemäss Jahresprogramm. Besonders zu erwähnen sind zwei Veränderungen im personellen Bereich:

- Anita Imbach übernahm als neues Vorstandsmitglied sowohl die Leitung des Gastronomiebereiches als auch das Amt als Vizepräsidentin.
- Als Lieferant der Rütsheler Weine ist nach dem, aus gesundheitlichen Gründen zurückgetretenen Philippe Mathis mit seinem Betrieb Cave La Fleur Vitis GmbH, Ayent neu VARONE Vins SA aus Sion zuständig.

Der Vereinsvorstand traf sich an 3 Sitzungen zur Bearbeitung laufender Projekte sowie zur Erledigung von anstehenden Geschäften.

Veranstaltungen

06. Februar 2016: Vortragsabend "Träume nicht dein Leben, lebe deinen Traum"

Der lebensnahe Vortrag von Robert Gutmann über seinen Weg zum Berufspiloten und seiner Karriere bei Swissair und SWISS bis zum Flugkapitän fesselte alle Zuhörer im vollbesetzten Saal des Gemeindehauses. Mit nach Hause nehmen konnte man die Erkenntnis, dass ein Ziel auch auf Umwegen zu erreichen ist, wenn man es erreichen will!

24. Februar 2016: Hauptversammlung im Gemeindesaal

36 Vereinsmitglieder erachteten es als angebracht, mit der Anwesenheit ihre Wertschätzung für die Arbeit der Vereinsleitung sowie das Interesse am kulturellen Leben unseres Dorfes zu Ausdruck zu bringen. In der 64. Ausgabe unserer Dorfztyig vom März 2016 ist detailliert über die behandelten Traktanden berichtet worden.

Ausstellung im Dorfspycher: 12./13. und 19./20. März 2016

Mit den Bildern und Objekten von Doris Kummer aus Zürich sowie den Eisenplastiken von Samuel Bärtschi aus Oeschenbach fanden sich im Dorfspycher zwei Aussteller, die bezüglich ihrer Herkunft und ihren Exponaten unterschiedlicher nicht sein konnten. Trotz dieser Unterschiede bot die Ausstellung ein harmonisches Gesamtbild, das alle Besucher, wenn auch mit unterschiedlichem Geschmack, zu faszinieren vermochte.

16. April 2016: Weidegustation im Dorfspycher

VARONE Vins SA aus Sion, die mit ihrem Aussendienstmitarbeiter Luigi Tricarico die «Rütsheler Weine» aus einem anderen Keller als bisher zur Degustation offerieren und anbieten konnte, hat die Weinliebhaber überzeugt. Wie sind glücklich, dass die Tradition eines eigenen Weines auch nach dem gesundheitsbedingten Rücktritt von Philippe Mathis aus seinem Weinbaubetrieb, aufrecht erhalten bleibt.

05. Mai 2016: Auffahrtsbräteln bei der Hornusserhütte

Nur mit dem Aufstellen von zusätzlichen Tischen und Bänken konnte allen Gästen ein Platz an der Sonne angeboten werden. Das grosse Interesse unserer Vereinsmitglieder am Auffahrtsbräteln bestätigte, dass das Zitat: «Alles wirkliche Leben ist Begegnung!» auch für diesen Anlass zutrifft.

06. Juli 2016: Sommerhöck in der Waldhütte

Der Dorfverein lädt alle zwei Jahre die Helferinnen und Helfer, die sich in irgendeiner Form für uns nützlich gemacht haben, zu einem reichhaltigen Grillabend ein. Unsere Vizepräsidentin und Leiterin Gastronomie Anita Imbach verwöhnte uns alle mit einem kulinarischen Erlebnis, das allein Grund genug ist, uns in den kommenden zwei Jahren wiederum voll für unseren Verein zu engagieren.

1. August 2016: Bundesfeier auf dem Flühli

Es gibt kaum mehr eine Gemeinde, welche eine Bundesfeier in der Form, wie wir dies jedes Jahr auf dem Flühli erleben, durchführen kann. Am Abend vom 1. August; mit musikalischen Vereinsauftritten; mit einem offiziellen Festredner, der zu einem passenden Thema spricht sowie einem 1. August-Feuer mit Holz aus unseren Wäldern – dies zur Freude vor allem unserer jüngsten Generation. Kein Wunder, dass dieser Anlass immer wieder sehr zahlreich besucht wird. Wir vom Dorfverein sind stolz darauf, für die Infrastruktur verantwortlich zu sein sowie als Gastgeber mit Speis und Trank im zweiten Teil auftreten zu dürfen.

24. Sept. 2016: Vereinsausflug auf den Fronalpstock und ins Bundesbriefmuseum

Die Reise in die Urschweiz bei schönstem Wetter wurde von den 37 Teilnehmern offensichtlich genossen. Einzig im Bundesbriefmuseum wurde es still und alle folgten aufmerksam den Ausführungen der zwei Führerinnen. Unvergesslich an diesen Tag bleiben die Bilder der Landschaft und der Geschichte der Urschweiz.

Ausstellung im Dorfspycher: 15./16. und 22./23. Okt. 2016

Mit Andreas Kurth und seinem Sohn David Kurth zeigten zwei Einheimische Werke ihres künstlerischen Schaffens, die auch ein Spiegelbild ihrer Lebensphilosophie darstellen. Edith Kurth, die Gemahlin von Res und Mutter von David, unterstreicht dies in einem Medienbericht über die Ausstellung mit folgenden Worten: «Mein Mann und mein Sohn sind Macher und Freigeister!» Andreas und David Kurth zählen mit weiteren Kunstschaaffenden zu einer überdurchschnittlich grossen «Künstlerischen Elite» in unserem kleinen Dorf.

Rütschelen ist in meinen Augen «St. Tropez» im Oberaargau.

04. Dezember 2016: Weihnachtsfenster im Dorfspycher

Die Weihnachtssterne auf den Butzenscheiben des Dorfspychers, die hellerleuchtete Eisenplastik am Strassenrand sowie drei eiserne Kerzen, die im gedämpften Licht im Hintergrund wie die drei Könige aus dem Morgenland strahlten, bildeten zusammen unser Weihnachtsfenster.

Während fast dem ganzen Abend waren im Spycherkeller alle Plätze besetzt. Als Weihnachtsgeschichte wurde aus dem Buch «Liebesgeschichte» von Pedro Lenz vorgelesen.

Der Dorfverein Rütschelen hat auch im Jahr 2016 wiederum einen bescheidenen, aber nicht unbedeutenden Beitrag zum kulturellen Leben in unserem Dorf geleistet.

Herzlichen Dank meinen Vorstandsmitgliedern, allen Helferinnen und Helfern sowie allen Vereinsmitgliedern für die immerwährende tatkräftige und ideelle Unterstützung.

Rütschelen, 14. Januar 2017

Der Präsident
Ulrich Jost